

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Bildung, Kultur, Schule, Sport	Drucksachen-Nr. 455/2007				
<table border="1"><tr><td>☒</td><td>Öffentlich</td></tr><tr><td>☐</td><td>Nicht öffentlich</td></tr></table>		☒	Öffentlich	☐	Nicht öffentlich
☒	Öffentlich				
☐	Nicht öffentlich				
Mitteilungsvorlage					
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum				
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	18. September 2007				

Tagesordnungspunkt

Sachstand Sanierung Milchborntal

Inhalt der Mitteilung:

@->

In der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport vom 27.02.2007 war der Neuaufbau des Sportplatzes Milchborntal nach erfolgter Kieselrot-Sanierung Gegenstand der Beratungen und der Beschlussfassung.

Nach intensiven Verhandlungen mit dem FC Bensberg wurde mittlerweile mit dem FC Bensberg ein Nutzungsüberlassungsvertrag für die städtische Sportanlage geschlossen.

Der abgeschlossene Vertrag wird gem. Ziffer 3 des Beschlusses vom 27.02.07 dem Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport zur Kenntnis vorgelegt. (nicht öffentlicher Teil)

Folgende Eckpunkte wurden in dem Nutzungsüberlassungsvertrag festgelegt:

1. Der FC Bensberg verpflichtet sich, einen Kunstrasenfußballplatz mit Rundum-Tartanbahn (400m) sowie allen notwendigen leichtathletischen Anlagen auf dem bisherigen Sportgelände auf eigene Kosten und eigenes Risiko zu erstellen;
2. Als Maximalkostenbeteiligung der Stadt wurden 530.000 € festgelegt;
3. Der FC Bensberg unterhält nach Fertigstellung die gesamte Sportanlage und trägt die laufenden Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten;
4. Zur Unterhaltung, Bewirtschaftung und Pflege der gesamten Anlage wird dem FC Bensberg ein jährlicher Betriebskostenzuschuss (anfänglich 20.000 € jährlich) gewährt;
5. Dem Schulsport und weiteren Sportvereinen verbleiben umfangreiche Nutzungsrechte;
6. Die Laufzeit des Vertrages beträgt zunächst 20 Jahre (mit Verlängerungsmöglichkeit);

Mittlerweile wurde mit den Baumaßnahmen durch den FC Bensberg begonnen. Mit einer Fertigstellung der Anlage ist im Oktober zu rechnen.